



Sonderausgabe  
Energieautarke Gemeinde  
Juli 2010

# STEYREGGER NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung - Amtsblatt der Stadtgemeinde Steyregg

## Energieautarke Gemeinde - eine Bestandsaufnahme

### Sehr geehrter Firmeninhaber,

wie sie wahrscheinlich bereits wissen, hat sich der Gemeinderat der Stadt Steyregg 2009 einstimmig dazu entschlossen, bei EGEM - dem Programm des öö. Energiesparverbandes speziell für Gemeinden - teilzunehmen.

### Worum geht es?

Vorrangiges Ziel von EGEM (Energiesparende Gemeinde) ist eine Eindämmung der Abhängigkeit von fossilen Energiequellen wie Kohle, Öl und Gas. Dies ist einerseits eine mittelfristige Notwendigkeit, denn diese Energiequellen beginnen zur Neige zu gehen und werden uns nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen. Andererseits hält uns der Konsum von diesen nicht ausreichend in Österreich vorkommenden Rohstoffen in der Abhängigkeit der liefernden Länder, man denke nur an den Gastransitstreit mit zwischenzeitlichem Lieferstopp zwischen Weißrussland und Russland. Unabhängig von diesen beiden Punkten fördert ein Verbrauch von fossilen Brennstoffen den drohenden Klimawandel - jahrmillionen lang gebundene Mengen an Kohlenstoff werden nun innerhalb weniger Jahrzehnte durch Verbrennung freigesetzt und verändern die Zusammensetzung der Atmosphäre - mit spürbaren Konsequenzen für uns alle.

### Was kann Steyregg beitragen?

Neben den Initiativen, die jeder einzelne von uns setzen kann - sei es Energie einzusparen durch z.B. Dämmung des Hauses oder teilweise auf den Einsatz fossiler Energien zu verzichten durch Umbau der Heizung auf erneuerbare Energieformen, kann die Gemeinde in übergreifender Form tätig werden. Konkret bedeutet das, gezielt erneuerbare Energien zur Verfügung stellen bzw. koordinierend eingreifen - wie es z.B. mit der Fernwärme (Biowärme Steyregg auf Hackschnitzelbasis) bereits begonnen wurde, an die bereits große Wohnanlagen und auch Privathäuser und öffentliche Gebäude angeschlossen sind.

Um den Weg zur energieunabhängigen Gemeinde sinnvoll einschlagen und gemeindeseitig wirksame Maßnahmen setzen zu können, ist es zuerst notwendig, den aktuellen Standort zu kennen. Aus diesem Grund finden sie umseitig den vom Land OÖ für diesen Zweck zusammengestellten Fragebogen, der ein möglichst genaues Abbild der in der Gemeinde insgesamt verbrauchten Energie und deren Form bringen soll.

Wir ersuchen sie, diesen Fragebogen möglichst vollständig auszufüllen und innerhalb des nächsten Monats an das Stadtamt zurückzusenden (Fax 640555 oder: „Porto zahlt Empfänger“), in den Bürgerservicekasten beim Stadtamteingang zu werfen oder während der Amtsstunden bei der Einlaufstelle abzugeben. Bei Rückfragen zur Beantwortung des Fragebogens steht ihnen das Stadtamt unter der Telefonnummer 64 01 55 Durchwahl 80 (Ing. Peter Meisinger) gerne zur Verfügung.

Als kleines Dankeschön für diese wichtige Information werden unter den ersten 300 Einsendungen beim kommenden Stadtfest am 11. September 3 Gutscheine zu je € 200, die in allen Geschäften des Steyregger Einkaufszentrums eingelöst werden können, verlost.

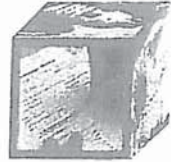
Die erhobenen Daten werden nicht personenbezogen ausgewertet oder weitergegeben.

Wir bitten Sie, diesen wichtigen und richtigen Weg der Stadtgemeinde durch Rücksendung des umseitigen Fragebogens aktiv zu unterstützen.

mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

Der Umweltausschuss der Stadtgemeinde Steyregg



# Erhebungsbogen Haushalt

Familienname  Vorname   
 PLZ und Ort  Strasse

## GEBÄUDE

<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus	<u>Letzte Sanierungs-Maßnahmen</u>	im Jahr
<input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus	Außenwände	<input type="text"/>
	Fenster	<input type="text"/>
Baujahr <input type="text"/>	Obergeschoßdecke	<input type="text"/>
beheizte Fläche pro Haushalt (m <sup>2</sup> ) <input type="text"/>	Heizzentrale	<input type="text"/>
derzeit im Haushalt lebende Personen	<u>Ich habe Interesse an:</u>	
Anzahl <input type="text"/>	Heizkesseltausch	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Sonnenenergie	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Althausanierung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Fernwärmeanschluss	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

## ENERGIEVERBRAUCHSANGABEN LETZTES ABRECHNUNGSJAHR

### 1 A. RAUMHEIZUNG

Zentralheizung  
 Zusatz-/Einzelofen (z.B.Kachelofen)

Heizöl extra leicht	<input type="text"/>	Liter
Erdgas	<input type="text"/>	kWh
Flüssiggas	<input type="text"/>	Liter
Kohle	<input type="text"/>	kg
Koks	<input type="text"/>	kg
Holz hart	<input type="text"/>	rm
Holz weich	<input type="text"/>	rm
Pellets	<input type="text"/>	kg
Hackgut	<input type="text"/>	Schütt-rm
Fernwärme	<input type="text"/>	kWh
E-Heizung	<input type="text"/>	kWh
Wärmepumpe	<input type="text"/>	kWh Tag u. Nacht

### 1 B. WARMWASSERBEREITUNG

(Mehrfachnennungen möglich)

<u>Zentralhgz</u>	<u>Strom:</u>	<u>Sonnenkollektoren</u>
<input type="checkbox"/> Sommer	<input type="checkbox"/> Sommer	<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> Winter	<input type="checkbox"/> Winter	<input type="text"/> Fläche m <sup>2</sup>

### 2. TREIBSTOFFVERBRAUCH

<u>Jahres-km</u>	<u>Durchschnitts-Verbr./100 km</u>
1. Auto <input type="text"/>	<input type="text"/> Liter
2. Auto <input type="text"/>	<input type="text"/> Liter
3. Auto <input type="text"/>	<input type="text"/> Liter

### 3. GESAMTSTROMVERBRAUCH IM HAUSHALT

entnehmen Sie bitte der letzten Stromrechnung unter

Aktuelle Verbrauchsperiode „Gesamtstromverbrauch“

kWh

Impressum:  
 Medieninhaber: Stadtgemeinde Steyregg  
 Für den Inhalt verantwortlich: BGM Josef Buchner  
 Redaktion: Umweltausschuss  
 Alle mit Anschrift: Steyregg, Weissenwolfstraße 3  
 Druck: eigene Vervielfältigung